Bau-Kompetenz im Dialog

Deutscher Beton- und
Bautechnik-Verein E.V.
Regionaltagungen 2016
Kurfürstenstraße 129
10785 Berlin

Probleme mit der Mischungsstabilität von Beton – ein Erfahrungsbericht
Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Filusch, DBV, Bochum

WU-Konstruktionen mit Elementwänden – Planung, Ausführung, typische Fehler
Prof. Dr.-Ing. Rainer Hohmann, Fachhochschule Dortmund

Planprüfung auf der Baustelle – Worauf kommt es an?
Dr.-Ing. Denis Kiltz, DBV, Bochum

Aktuelle Rechtsprechung aus der Baupraxis, insbesondere zu Nachträgen und allgemeinen Prüf- und Hinweispflichten des Bauunternehmers
RA Martin Graf, Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Hamm

NÜRNBERG
09:00–17:00 Uhr

10. MÄRZ 2016
Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm
FB Bauingenieurwesen, Raum A 002
Keßlerplatz 12
90489 Nürnberg

Anreise: www.th-nuernberg.de/seitenbaum/hochschule/lageplan/k-standort-kesslerplatz/page.html

Selbstheilung – Grundlagen und praktische Beispiele
Dipl.-Ing. Andreas Meier, DBV, München

Fachgerechte Betoninstandsetzung – Woran ist zu denken?
Prof. Dr.-Ing. Christian Sodeikat, Ingenieurbüro Schießl Gehlen Sodeikat GmbH, München

Zwei praktische Beispiele für fachgerechte Betoninstandsetzung – warum es keine Standardlösung gibt
Dipl.-Ing. Tobias Schedl, b.ing GmbH, Freising

Zusammenspiel aus Planung, Bauausführung und Baustoff in der Betonrandzone – Garant für die Dauerhaftigkeit oder typische Schadensquelle?
Prof. Dr.-Ing. Thomas Freimann, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausforderungen bei der Herstellung von modernen Tiefgaragengründungsplatten – von den Fragen einer Baufirma
Dipl.-Ing. Rainer Kemnitzer, Dipl.-Ing. Emil Hönninger GmbH & Co. Bauunternehmung KG, Kirchseeon

Beratungs- und Hinweispflichten – Quelle zusätzlicher Haftungsrisiken im heutigen Baustellenalltag?
RA Wolfgang Junghenn, Kanzlei Dr. Kainz & Partner, München

Regionaltagungen 2016

HINWEISE

1. Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei ausgewählten Ingenieurkammern beantragt. Informationen hierzu finden Sie auf www.betonverein.de. Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen vor Ort.
2. Die Teilnahmegebühr beträgt 119 € für Mitglieder des DBV, 159 € für Nichtmitglieder (inklusive Imbiss und Tagungsunterlagen). Die Teilnahmegebühr ist gemäß § 4 Nr. 22a UStG steuerfrei.
3. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung, mit der wir Ihre Anmeldung bestätigen.
4. Anmeldungen erbeten bis jeweils 14 Tage vor den Veranstaltungen. Stornierungen sind schriftlich (per Brief, Telefax oder E-Mail) bis 14 Tage vor der Veranstaltung (Eingang beim DBV in Berlin) gegen eine Bearbeitungsgebühr von 25 € möglich. Danach wird auch bei Nichtteilnahme die volle Gebühr erhoben. Ersatzteilnehmer können gestellt werden.
5. Der DBV und seine von ihm Beauftragten haften nicht für Schäden und Unfälle.
6. Der DBV behält sich vor, das Programm aus aktuellem Anlass zu ändern sowie die Veranstaltungen bei weniger als 40 Anmeldungen abzusagen.
7. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten erfasst und zu Informationszwecken verwendet werden sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V. (DBV)
Kurfürstenstraße 129, 10785 Berlin
Frau Katharina Falk
Telefon 030 236096-30
Telefax 030 236096-29
E-Mail falk@betonverein.de
Internet www.betonverein.de

Anerkennung der Regionaltagungen durch die Ingenieurkammern siehe Seite 3.

Regionaltagungen

DEUTSCHER BETON- UND BAUTECHNIK-VEREIN E.V.

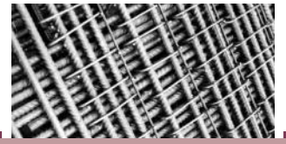
2016

Regionaltagungen Bauausführung

16. Februar 2016, München-Ottobrunn
23. Februar 2016, Hamburg ← Ausgebucht!
1. März 2016, Frankfurt am Main
2. März 2016, Berlin
3. März 2016, Bochum
10. März 2016, Nürnberg

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung beantragt

Bau Kompetenz im Dialog
DEUTSCHER BETON- UND BAUTECHNIK-VEREIN E.V.



MÜNCHEN
16. FEBRUAR 2016

09:00–17:00 Uhr

Wolf-Ferrari-Haus, Rathausplatz 2
85521 München-Ottobrunn

Anreise: www.ottobrunn.de/KulturundFreizeit/Wolf-Ferrari-Haus/Wegweiser.aspx

Selbstheilung – Grundlagen und praktische Beispiele
Dipl.-Ing. Andreas Meier, DBV, München

Fachgerechte Betoninstandsetzung – Woran ist zu denken?
Prof. Dr.-Ing. Christian Sodeikat, Ingenieurbüro Schießl Gehlen Sodeikat GmbH, München

Zwei praktische Beispiele für fachgerechte Betoninstandsetzung – warum es keine Standardlösung gibt
Dipl.-Ing. Tobias Schedl, b.ing GmbH, Freising

Wasserundurchlässige Bauwerke ohne Risse und mit geplanten Rissen – Beispiele für eine Umsetzung der Entwurfsgrundsätze a) und c)
Dr.-Ing. Hans-Jürgen Krause, Dr.-Ing. Michael Horstmann, KEMPEN KRAUSE INGENIEURE GmbH, Aachen

Herausforderungen bei der Herstellung von modernen Tiefgaragengründungsplatten – von den Fragen einer Baufirma
Dipl.-Ing. Rainer Kemnitzer, Dipl.-Ing. Emil Hönninger GmbH & Co. Bauunternehmung KG, Kirchseeon

Beratungs- und Hinweispflichten – Quelle zusätzlicher Haftungsrisiken im heutigen Baustellenalltag?
RA Wolfgang Junghenn, Kanzlei Dr. Kainz & Partner, München

HAMBURG
23. FEBRUAR 2016

09:00–17:00 Uhr

Hotel Alt Lohbrügger Hof
Leuschnerstraße 76
21031 Hamburg-Bergedorf

Anreise: www.altlohbrueggerhof.de/contact

Aktuelles zum Beton- und Stahlbetonbau: Neues zur WU-Richtlinie und zum DBV-Merkblatt Parkbauten und Tiefgaragen, DBV-Merkblatt Sichtbeton Ausgabe 2015, Folgen des EuGH-Urteils
Dr.-Ing. Lutz Pisarsky, DBV, Hamburg

Abdichtungsanschlüsse von Türen und bodentiefen Fenstern bei ein- und zweischaligen Außenwandkonstruktionen – Schadensfälle und deren Vermeidung
Dipl.-Ing. Henrik-Horst Wetzel, Laboe

Transportbeton: Überraschungen nicht ausgeschlossen – Bedarf an baustellenrelevanten Leistungsmerkmalen bei Beton und seinen Ausgangsstoffen
Dr.-Ing. Jörg-Peter Wagner, Implenia Construction GmbH, Mannheim

Neubau von Tiefgaragen als WU-Konstruktion – Ist Kathodischer Korrosionsschutz (KKS) die Zukunft?
Dipl.-Ing. Susanne Gieler-Breßmer, Ingenieur-Gesellschaft für Bauwerksinstandsetzung Gieler-Breßmer & Fahrenkamp GmbH, Süßen

Beschichtungen auf Beton – Hinweise für die Bauleitung zur Überwachung der Arbeiten und zur Vermeidung von Schäden
Prof. Dr. rer. nat. Klaus Littmann, Leibniz Universität Hannover

Aktuelle Rechtsprechung des BGH zu Lücken in der Leistungsbeschreibung, zum Bauablauf und zur Abrechnung sowie Hinweise zum Schutz vor Insolvenzanfechtungen
RA Dr. Thomas Hildebrandt, Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB, Hamburg

FRANKFURT AM MAIN
1. MÄRZ 2016

09:00–16:30 Uhr

EBL Bildungszentrum Frankfurt
Konferenzsaal
Am Poloplatz 4
60528 Frankfurt am Main

Anreise: www.biwbau.de/kontakt/standorte/ebl-bildungszentrum-frankfurt.html

Aktuelles zum Beton- und Stahlbetonbau: Neues zur WU-Richtlinie und zum DBV-Merkblatt Parkbauten und Tiefgaragen, DBV-Merkblatt Sichtbeton Ausgabe 2015, Folgen des EuGH-Urteils
Dipl.-Ing. Wolfgang Conrad, DBV, Wiesbaden

Lasieren, Hydrophobieren, Imprägnieren von Stahlbetonoberflächen und was dann?
Helmut Fleu, PSS Interservice GmbH, Darmstadt

Untersuchungen zum kritischen Chloridgehalt von XD3-Betonen
Dipl.-Ing. Marc Kosalla, RWTH Aachen

Winterbau – Anforderungen an Technologien, Logistik, Personal und Vertrag
Dr.-Ing. Jörg-Peter Wagner, Implenia Construction GmbH, Mannheim

Instandsetzung von WU-Konstruktionen
Dipl.-Ing. Roman Bludau, Ingenieurbüro Roman Bludau, Wandlitz

Aktuelle Rechtsprechung in der Baupraxis
RA'in Gabriele Funke, Bauindustrieverband Hessen-Thüringen, Wiesbaden

BERLIN
2. MÄRZ 2016

09:00–16:30 Uhr

InterCityHotel Berlin Ostbahnhof
Am Ostbahnhof 5
10243 Berlin

Anreise: www.intercityhotel.com/Berlin/InterCityHotel-Berlin-Ostbahnhof/Lage-Anreise

Prozessqualität beim Planen und Bauen – Verantwortlichkeiten und Mitwirkungspflichten, dargestellt am Beispiel WU-Bauweisen und beim Bauen im Bestand
Dipl.-Ing. Heinrich Bastert, DBV, Berlin

Instandsetzung von WU-Konstruktionen
Dipl.-Ing. Roman Bludau, Ingenieurbüro Roman Bludau, Wandlitz

Wer kontrolliert was? – Überwachung von Beton nach DIN EN 13670/DIN 1045-3
Dr.-Ing. Christoph Sievering, Gemeinschaft für Überwachung im Bauwesen E.V., Berlin

Das aktualisierte DBV-Merkblatt Sichtbeton, Ausgabe 2015 – Arbeitshilfe für Planung, Ausführung und Beurteilung von Sichtbeton
Dr.-Ing. Klaus-R. Goldammer, DBV, Berlin

Betonkosmetik – Sichtbetonrestaurierung in der Praxis
Felix Richter, Betonretusche Berlin

Umgang mit Planungsfehlern und Bedenken
RA Jens Böttcher, TSP Theißen Stollhoff & Partner mbB Rechtsanwaltsgesellschaft, Berlin

BOCHUM
3. MÄRZ 2016

09:00–16:30 Uhr

Veranstaltungszentrum der
Ruhr-Universität Bochum, Saal 1
Universitätsstraße 150
Parkplatz P9, 44801 Bochum

Anreise: www.ruhr-uni-bochum.de/anreise/index.html

Aktuelles zum Beton- und Stahlbetonbau: Neues zur WU-Richtlinie und zum DBV-Merkblatt Parkbauten und Tiefgaragen, DBV-Merkblatt Sichtbeton Ausgabe 2015, Folgen des EuGH-Urteils
Dr.-Ing. Denis Kiltz, DBV, Bochum

Durchstanzbewehrung und Rückbiegeanschlüsse: Ausführungsmöglichkeiten, fachgerechter Einbau, aktuelle Neuentwicklungen
Dipl.-Ing. Andreas Jäsche, HALFEN GmbH, Langenfeld

Wasserundurchlässige Bauwerke ohne Risse und mit geplanten Rissen – Beispiele für eine Umsetzung der Entwurfsgrundsätze a) und c)
Dr.-Ing. Hans-Jürgen Krause, Dr.-Ing. Michael Horstmann, KEMPEN KRAUSE INGENIEURE GmbH, Aachen

2016

☐ **München 16.02.2016**
☐ **~~Hamburg 23.02.2016~~**
☐ **Frankfurt a. M. 01.03.2016**
☐ **Berlin 02.03.2016**
☐ **Bochum 03.03.2016**
☐ **Nürnberg 10.03.2016**

ANMELDUNG per Telefax 030 236096-29 „Regionaltagungen"

Teilnehmer

Name | Vorname | akad. Grad
E-Mail | Funktion
Firma/Abteilung
Straße/Hausnummer
PLZ/Ort
Telefon | Telefax

ggf. abweichende Rechnungsadresse und/oder -vermerk

Straße/Hausnummer | Vermerk
PLZ/Ort

Mitglied DBV, Teilnahmegebühr ☐ Ja, 119 € ☐ Nein, 159 €

☐ Ich möchte über DBV-Schriften und -Veranstaltungen ☐ per E-Mail ☐ per Post informiert werden.
☐ Ich möchte keine Informationen über DBV-Schriften und -Veranstaltungen.

Datum/Unterschrift

Die DBV-Regionaltagungen 2016 „Bauausführung“ werden von den Ingenieurkammern als Fortbildungsveranstaltung wie folgt anerkannt:

- **Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen**

München	16.02.2016	Reg.-Nr. 34430	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.
Hamburg	23.02.2016	Reg.-Nr. 34431	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.
Frankfurt am Main	01.03.2016	Reg.-Nr. 34432	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.
Berlin	02.03.2016	Reg.-Nr. 34433	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.
Bochum	03.03.2016	Reg.-Nr. 34434	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.
Nürnberg	10.03.2016	Reg.-Nr. 34435	8,0 Zeiteinheiten zu je 45 Min.

Teilnehmer:
Beratende Ingenieure (§ 2 Abs. 1 FuWO); Ingenieure (§ 2 Abs. 1 FuWO); öbuvSV in diesem Sachgebiet (§ 2 Abs. 2 FuWO); bauvorlageberechtigte Ingenieure (§ 2 Abs. 2 FuWO)

- **Bayerische Ingenieurekammer-Bau**

München	16.02.2016	Reg.-Nr. 7713	8,0 anerkannte Zeiteinheiten
Hamburg	23.02.2016	Reg.-Nr. 7714	8,0 anerkannte Zeiteinheiten
Frankfurt am Main	01.03.2016	Reg.-Nr. 7715	8,0. anerkannte Zeiteinheiten
Berlin	02.03.2016	Reg.-Nr. 7716	8,0 anerkannte Zeiteinheiten
Bochum	03.03.2016	Reg.-Nr. 7717	8,0 anerkannte Zeiteinheiten
Nürnberg	10.03.2016	Reg.-Nr. 7718	8,0 anerkannte Zeiteinheiten

Eignung für:
Tragwerksplanung/ Baustatik; Projekt- und Objektmanagement; Baubetrieb; Bauvorlageberechtigte Ingenieure; Nachweisberechtigte Ingenieure für Standsicherheit; Nachweisberechtigte Ingenieure für Brandschutz; Prüfsachverständige für Standsicherheit; Wiederkehrende Bauwerksüberprüfung

- **Ingenieurkammer Hessen**

Tagungsreihe 2016 — 8 Unterrichtseinheiten (UE)

Teilnehmer:
Beratender Ingenieur; Freiwilliges Mitglied selbständig; Bauvorlageberechtigung

- **Architektenkammer Baden-Württemberg**

Frankfurt am Main	01.03.2016	Reg.-Nr. 2016-131585-0001	4 Unterrichtsstunden

Teilnehmer:
Fachrichtung Architektur, für Mitglieder (nicht Architekten und Stadtplaner im Praktikum)

Die **Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein** erkennt die Arbeitstagungen des DBV bis auf Weiteres **pauschal** als Fortbildungsveranstaltung an.

Selbstverständlich stellen wir den Teilnehmern eine entsprechende Teilnahmebestätigung aus.

Stand: 26.02.2016

Kurfürstenstraße 129
10785 Berlin

Postfach 11 05 12
10835 Berlin

Telefon 030 236096-0
Telefax 030 236096-23

info@betonverein.de
www.betonverein.de